



BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat: Dezernat 1
Fachdienst: Finanzen, Schulen,
Liegenschaften
Sachbearbeitung: Anja Schwarzer
Fachdienstleitung: Johannes Müller

Beratungsgremium

Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Die Sitzung ist am

09.03.2020

öffentlich

Beratungsgegenstand:

Einrichtung einer Fachklasse "Meistervorbereitungskurs für Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker" an der Gewerblichen Schule Ehingen

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales stimmt der Einrichtung des aufgeführten Bildungsgangs an der Gewerblichen Schule Ehingen wie dargestellt zu.

Heiner Scheffold
Landrat

Sachdarstellung:

Im Dezember 2019 beschloss der Deutsche Bundestag die Wiedereinführung der Meisterprüfung für 12 Handwerksberufe, so auch für das Gewerk der Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker. Existenzgründer werden damit wieder einen Meistertitel vorweisen oder alternativ einen Meister in leitender Position einstellen müssen. Deshalb rechnet die Gewerbliche Schule Ehingen mit einer erhöhten Nachfrage nach einer Fachklasse zur Vorbereitung der Meisterprüfung, welche aktuell noch über die Bildungsakademie der Handwerkskammer Ulm bedient wird.

An der Gewerblichen Schule Ehingen werden seit vielen Jahren die Landesfachklassen für den Ausbildungsberuf des Rollladen- und Sonnenschutzmechatronikers beschult. Eine Einrichtung einer Fachklasse für die Vorbereitung zur Meisterprüfung in diesem Beruf würde das bestehende Angebot ergänzen und den Schulstandort Ehingen über die Region hinaus stärken. Zudem kann die Gewerbliche Schule eine sehr hohe Qualität der Ausbildung durch den Einsatz von pädagogisch und didaktisch geschulten Lehrkräften sowie von modern ausgestatteten Klassenräumen und Werkstätten gewährleisten.

Bei der Umsetzung und Ausgestaltung des Vorbereitungskurses wird sich die Schule an dem bereits seit Jahren etablierten Vorbereitungskurs für die Büchsenmachermeister orientieren. Dieser wird immer dann durchgeführt, wenn die entsprechende Nachfrage gegeben ist. Sollte die Nachfrage für ein Schuljahr nicht gegeben sein, kann der Bildungsgang für ein Jahr ausgesetzt werden und im Folgejahr mit ausreichender Teilnehmerzahl stattfinden. Die Schülerinnen und Schüler werden am Schulstandort Ehingen innerhalb von sechs Monaten auf die fachlichen Teile 1 und 2 der Meisterprüfung vorbereitet. Die allgemeinen Teile 3 und 4 werden anschließend an der entsprechenden Handwerkskammer vor Ort absolviert.

Für den halbjährlichen Kurs in Vollzeit soll ebenso wie für den Vorbereitungskurs zum Büchsenmachermeister ein Schulgeld von 440 € erhoben werden. Von diesem vergleichsweise geringen Schulgeld sollen insbesondere kleine und mittelständische Betriebe profitieren. Außerdem soll der Anreiz für Weiterbildungsinteressierte durch hohe Gebühren nicht geschmälert werden. Die Erlangung des Meistertitels und der Weg in eine Selbstständigkeit oder Betriebsübernahme soll auf diese Weise möglichst niedrigschwellig gestaltet werden.

Die Einrichtung der Fachklasse an der Gewerblichen Schule Ehingen wurde bereits im Vorfeld mit der Handwerkskammer Ulm abgestimmt. Außerdem wird die Einrichtung von der entsprechenden Innung befürwortet. Nach einem positiven Beschluss des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales wird der Schulträger beim Regierungspräsidium Tübingen einen Antrag auf Einrichtung einer Fachklasse für einen Meistervorbereitungskurs der Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker (Teile 1 und 2) stellen und bei ausreichender Anmeldezahl zum kommenden Schuljahr oder Schuljahr 2021/22 mit der Umsetzung starten.

Gäste und Sachverständige: Jochen Münz, Schulleiter Gewerbliche Schule
Ehingen

Beschlussauszüge sind zu übersenden an:
Fachdienst 11: 1x

Vertagungsfähig: nein

Ulm, 19. Februar 2020

Anlage

keine